

Eine **Lederperforation** ist die Durchstoßung der Lederoberfläche als Lochmatrix in meist regelmäßigen Abständen. Sie ist fast ausschließlich im Fahrzeugbereich (bei Herstellern wie Mercedes, Opel, Ford, Porsche und auch VW) anzutreffen. Im Möbelbereich kommen

Perforationen gar nicht vor. Im Schuh- und Bekleidungsbereich werden Perforationen eher aus dekorativen Gründen eingesetzt.

Autoleder werden perforiert, damit das Leder trotz der Pigmentierung seine Atmungsaktivität behält. Feuchtigkeit wird dadurch besser abgeleitet, und man "schwitzt" nicht so sehr auf dem Leder. Durch die Perforation wird die Wirkung einer Sitzheizung oder -kühlung zusätzlich unterstützt.

Durch die Perforation sind die Sitze aber auch empfindlicher, denn die Bereiche rund um die Öffnungen im Leder neigen zu Anschmutzungen. Daher gelten folgende leicht zu beachtende Grundregeln bei Perforationen:

Reinigen sollte man, wenn störende Verschmutzungen sichtbar sind, und pflegen sollte man nach jeder Reinigung oder alle 3 - 6 Monate, je nach Beanspruchung.

Im Bereich der Perforation alle Produkte nur sparsam auftragen, um die Löcher nicht zu füllen oder zu nässen. Die Feuchtigkeit dringt sonst ein und kann die Ränder aufquellen lassen, oder die Feuchtigkeit kann den Schaum dahinter nässen und von hinten durch das Leder nach vorne durchschlagen. Zusätzlich fallen durch Pflegemittel "gefüllte" Perforationen auf und sehen dann nicht schön aus.

Bei der Reinigung ist folgende Vorgehensweise empfehlenswert: Etwas Lederreiniger-Schaum aus der Schaumspenderflasche auf einen Lappen geben und dann das Leder damit säubern. Schaum- und Reinigungsreste mit einem leicht mit Wasser angefeuchteten Lappen wieder abnehmen. Bei starker Nässung sofort trocken föhnen und den Wagen nicht geschlossen stehen lassen, bevor das Leder nicht getrocknet ist.

Auch bei der Pflege einen Lappen nur leicht mit der Pflege anfeuchten und die Oberfläche damit einpflegen. Beim Elephant Lederfett das Lederfett erst in einem Frottee- oder anderen weichen Lappen verreiben und damit dann das Leder pflegen.

Wenn man diese Regeln beachtet, gibt es keine Risiken aufgrund der Perforation, und das Leder bleibt lange schön.



Flecken durch eingezogene Feuchtigkeit.



Perforiertes Lenkrad.



Perforierter Sitz mit Abriebflecken.

LEDERZENTRUM GmbH

Raiffeisenstraße 1, 37124 Rosdorf bei Göttingen

Tel. (49) 551 770 730 • e-mail lederzentrum@koch-chemie.com • Web www.lederzentrum.de

Dokument erzeugt am: 17.02.2025